



Drucksache: 091/2014

Bezug:

Datum: 18.07.2014

**Beratungsfolge:**

Kreistag	Entscheidung	28.07.2014	öffentlich
----------	--------------	------------	------------

**Tagesordnungspunkt:**

**Bestellung der Mitglieder für den Aufsichtsrat der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH**

<b>Sachverhalt / Problem</b>	Neuwahl des Kreistags 2014
<b>Ziel</b>	Besetzung des Aufsichtsrats
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	
<input type="checkbox"/> ja Betrag in EUR:	
<input checked="" type="checkbox"/> nein	
<b>Im Haushaltsplan / Wirtschaftsplan vorgesehen</b>	
<input type="checkbox"/> ja Haushaltsstelle:	
<input type="checkbox"/> nein Finanzierung:	
<b>Zeitraumen für Realisierung</b>	sofort

Reiger/Brondies			
-----------------	--	--	--

Sachbearbeitung /  
Fachbereichsleitung

Dezernats- bzw.  
Eigenbetriebsleitung

Dezernatsleitung 1  
(bei finanziellen Auswirkungen,  
ausgenommen Eigenbetriebe)

Landrat

**Beschlussvorschlag:**

- 1. Die von den Fraktionen vorgeschlagenen Kreisräte/Kreisrätinnen werden in den Aufsichtsrat der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH entsandt.**
- 2. Der Leiter des Dezernats 1 des Landratsamtes Heidenheim, Kreiskämmerer Roland Fuchs, wird als weiteres Mitglied in den Aufsichtsrat der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH entsandt.**
- 3. Herr Michael Brenner wird als weiteres Mitglied des Betriebsrats in den Aufsichtsrat der Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH entsandt.**

**Sachverhalt:**

Gemäß § 8 Nr. 5 des Gesellschaftsvertrags Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH (Gesellschaftsvertrag) werden bis zu 14 Mitglieder aus der Mitte des Kreistags gewählt und vom Landkreis in den Aufsichtsrat entsandt. Stellvertreter/innen sind nicht vorgesehen.

Daneben wird nach § 8 Nr. 4 des Gesellschaftsvertrags ein weiteres Mitglied aus dem Landratsamt bestimmt und vom Landkreis in den Aufsichtsrat entsandt. Diese Funktion soll auch weiterhin der Leiter des Dezernats 1 „Finanzen und Infrastruktur“, Kreiskämmerer Roland Fuchs, u. a. vor dem Hintergrund der Finanzbeziehungen zwischen dem Landkreis und dem Klinikum sowie des Beteiligungscontrollings, wahrnehmen.

Nach § 8 Nr. 3 Satz 2 des Gesellschaftsvertrags wird auch das weitere Betriebsratsmitglied, das dem Aufsichtsrat beratend angehört, vom Landkreis entsandt. Mit Schreiben vom 04.06.2014 wurde der Verwaltung vom Betriebsrat mitgeteilt, dass Herr Michael Brenner als weiteres Mitglied in den Aufsichtsrat entsandt werden soll.

Die Entsendung von Vertretern/Vertreterinnen in den Aufsichtsrat fällt gemäß § 3 Abs. 2 der Hauptsatzung des Landkreises Heidenheim in die Zuständigkeit des Kreistags.

Der Verwaltung sind folgende Fraktionen mitgeteilt worden: CDU, SPD, FREIE WÄHLER und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Unabhängige (im Weiteren GRÜNE u. U.).

Für die Sitzverteilung in den Ausschüssen und sonstigen Gremien haben sich folgende Gruppierungen und Kreisräte zusammengeslossen: SPD + ödp, FREIE WÄHLER + FDP, GRÜNE u. U. + DIE LINKE, Zählgemeinschaft Kreisrat Häcker mit Kreisrat Hager.

Entsprechend dem im Ältestenrat festgelegten Einigungsvorschlag liegen für die Vertreter des Kreistags folgende Vorschläge zur Besetzung vor:

	<b>Mitglieder</b>
<b>CDU</b>	Zeeb, Dieter Dr. Ströhle, Christoph Jakl, Alfons Mailänder, Jürgen
<b>SPD + ödp</b>	Domberg, Rainer Macher, Walter Mundinger, Silvio Stahl, Clemens
<b>FREIE WÄHLER + FDP</b>	Potzner, Thomas Grath, Ulrich Kunze, Klaus-Ulrich
<b>GRÜNE u. U. + DIE LINKE</b>	Geyer, Dr. Ulrich Grath, Martin
<b>Zählgemeinschaft Kreisrat Häcker mit Kreisrat Hager</b>	Hager, Roland